

DRESDEN „Don Giovanni“ in der Semperoper und Sonderausstellung „Paula Modersohn-Becker und Edvard Munch: Die großen Fragen des Lebens“ im Albertinum vom 13.03.-15.03.2026



Preis: p.P. 840,- € / EZ Zuschlag 65,- €

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

[Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt](#)

Beschreibung

Programm dieser Fahrt:

Freitag, den 13.03.2026: Die Abfahrt ist um 07.00 Uhr in Bamberg, Fuchs-Parkplatz in der Pödeldorfstraße (ehem. Volkspark Stadion), um 07.30 Uhr in Bad Staffelstein, Kreuzigungsgruppe in der Bamberger Straße (ehem. Gasthof Insel), um 07.40 Uhr in Lichtenfels am Bahnhofsvorplatz, um 08.00 Uhr in Coburg am ZOB beim Bahnhof und um 08.35 Uhr in Kronach am Kaulanger. Fahrt über die Route Hof - Chemnitz nach Dresden, wo wir am frühen Nachmittag eintreffen werden.

Am Nachmittag erwartet uns eine Stadtführung durch Dresden. Bei einer etwa dreistündigen Kombination aus Stadtrundfahrt und Rundgang durch die historische Innenstadt erleben wir das historische Zentrum vom Zwinger bis zum „Fürstenzug“, der Frauenkirche und den Brühlschen Terrassen. Zwinger,

Hofkirche und Semperoper bilden ein einmaliges Architekturensemble, das trotz der Zerstörungen im letzten Weltkrieg wieder im alten Glanz zu sehen ist. Aber auch die Elbeschlösser und das Villenviertel Blasewitz werden wir bei dieser Stadtrundfahrt erleben.

Anschließend Check-in in unserem Hotel. Wir wohnen im Hotel am Terrassenufer, am Rand der historischen Altstadt gelegen, die bekannten Sehenswürdigkeiten wie die Frauenkirche sind in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen.

Gemeinsames Abendessen im Hotel und Übernachtung.

Samstag, den 14.03.2026: Nach dem Frühstück besuchen wir mit einer Führung im Albertinum die Sonderausstellung „**Paula Modersohn-Becker & Edvard Munch. Die großen Fragen des Lebens**“. Paula Modersohn-Becker (1876 – 1907) und Edvard Munch (1863 – 1944) sind zwei Ausnahmeerscheinungen in der Malerei des 20. Jahrhunderts. In ihren ausdrucksstarken Bildern fanden sie innovative künstlerische Antworten auf Fragen ihrer Zeit, die sich an das Leben richten – von der Geburt bis zum Tod. Der Begriff „Leben“ hatte um 1900 Hochkonjunktur, als ein Oppositiobsbegriff gegen Konvention, Stillstand und Sinnentleerung des alten Jahrhunderts. Das Wort stand für pulsierende Unmittelbarkeit, Erneuerung und Jugend. Modersohn-Becker und Munch wurden zu Seismografen ihrer Generation. Im Dialog ihrer Malerei begegnen sich zwei Welten, unterschiedliche Temperamente, Frau und Mann.

Anlässlich des 150. Geburtstages von Paula Modersohn-Becker bietet das Dresdner Albertinum in Kooperation mit dem Munch Museum Oslo die erste große gemeinsame Präsentation der bis heute hochaktuellen Werke beider Künstlerpersönlichkeiten. Zahlreiche Haupt- und Schlüsselwerke werden zu sehen sein, heutige Lebens- und Zukunftsstrategien, Natur und Umwelt werden in der Ausstellung thematisiert.

Der Nachmittag steht Ihnen in Dresden zu Ihrer freien Verfügung. Nach einem frühen Abendessen im Hotel besuchen wir am Abend in der **Semperoper die Mozart-Oper Don Giovanni**.

Zum Inhalt der Oper: Er steht für den unersättlichen Frauenhelden überhaupt: Don Giovanni.

Wie sein Diener Leporello vermerkt, sind es über tausend Damen quer durch ganz Europa, die Don Giovannis Charme erlegen waren.

In Mozarts Oper allerdings will Don Giovanni nichts glücken: Ein Versuch bei Donna Anna scheitert durch das plötzliche Auftreten des Vaters, dem Komtur, der

im Kampf mit Don Giovanni getötet wird. Donna Elvira, eine vergangene Affäre, will nichts als Rache an dem Untreuen, und das Bauernmädchen Zerlina kann sich im letzten Moment der Anziehungskraft des Schwerenöters entwinden. Als Giovanni die Statue des von ihm getöteten Komtur provokant zum Abendessen einlädt, scheint sein Schicksal besiegt...

In der Dresdner Inszenierung von Andreas Kriegenburg wird deutlich, dass die unendliche Gier nach Leben, Lust und Schönheit der Figuren uns auch heute noch angehen.

Nach der Vorstellung Rückfahrt zum Hotel und Übernachtung.

Sonntag, 15.03.2026: Nach dem Frühstück und dem Check-out aus dem Hotel besuchen wir mit Audioguide das **Historische Grüne Gewölbe**. Das Historische Grüne Gewölbe ist seit seiner Eröffnung 2006 Publikumsmagnet der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden. Von 1723 bis 1730 realisierte August der Starke hier seine Vision vom barocken Gesamtkunstwerk als Ausdruck von Reichtum und absolutistischer Macht. Im Einklang mit der festlichen Architektur präsentieren sich in den neun Zimmern etwa 3000 freistehende Kunstwerke, die vor aufwändig verzierten und verspiegelten Schauwänden oder auf Prunktischen aufgestellt sind. Den Höhepunkt des Rundganges bildet das Juwelenzimmer mit den Juwelengarnituren Augsts des Starken und seines Sohnes, einer einmaligen historischen Kollektion repräsentativen Schmucks des 18. Jahrhunderts.

Anschließend steht Ihnen die Mittagspause in Dresden zur freien Verfügung. Gegen 15.00 Uhr treten wir die Rückreise an.

Im Programm sind Änderungen vorbehalten.

Der Fahrpreis beträgt **840,- €** der Einzelzimmerzuschlag **65,- €**

Im Preis sind folgende Leistungen enthalten:

- Busfahrt,
- 2 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet voraussichtlich im Hotel am Terrassenufer oder einem gleichwertigen zentrumsnahen Hotel,
- 2 x Abendessen im Hotel,
- Dreistündige Stadtrundfahrt und Stadtrundgang durch Dresden,
- Karte der Kategorie 2 für die Aufführung „Don Giovanni“ in der Semperoper am Samstag, den 14.03.2026, der Aufpreis für eine Karte der Kategorie 1 beträgt 10,- €,
- Eintritt und einstündige Führung durch die Sonderausstellung „Paula Modersohn-Becker und Edvard Munch. Die großen Fragen des Lebens“ im

Albertinum am Samstag, den 14.03.2026,

- Eintritt und Audioguide für das Historische Grüne Gewölbe am Sonntag, den 15.03.2026.

Die Fahrt wird durchgeführt bei einer Mindestteilnehmerzahl von 20 Personen.
Bitte beachten Sie, dass bei Theaterkarten SR-Reisen nur als Vermittler, nicht als Veranstalter auftritt.